

Mit
Hands-on-
Trainings

Programm 2026-2027

Orthopädie-Akademie

für Allgemeinmediziner*innen



Liebe Allgemeinmedizinerinnen, liebe Allgemeinmediziner!

Orthopädische Fragestellungen sind in der hausärztlichen Praxis häufig anzutreffen, finden allerdings noch viel zu selten Niederschlag in der Ausbildung. Dabei könnte dieses Fachwissen sowohl Ihnen als auch Ihren Patient*innen helfen, orthopädische Erkrankungen zu heilen, lindern oder sogar vorzubeugen.

Ebendarum lädt Sie das Ordensklinikum Linz zum mittlerweile dritten Lehrgang der Orthopädie-Akademie ein. Ziel dieser Weiterbildung ist es, Ihnen ein umfassendes Bild von orthopädischen Erkrankungen zu vermitteln.

Die Orthopädie-Akademie behandelt all jene Themen, die für Sie in Ihrer täglichen Arbeit in der Praxis relevant sind. Der thematische Bogen der insgesamt acht Module spannt sich von orthopädischen Krankheitsbildern der Schulter, Wirbelsäule, Hüfte und des Knies bis hin zu speziellen Themen wie der Kinderorthopädie. Erarbeitet wurde dieses umfangreiche Programm von Expert*innen des Ordensklinikum Linz gemeinsam mit der Oberösterreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (OBGAM).

Bei der Konzipierung dieses Lehrgangs wurde besonders auf Praxisnähe Wert gelegt. Neben dem theoretischen Grundlagenwissen im Rahmen von Vorträgen wird in den Modulen auch ein besonderer Fokus auf die Praxis gelegt. Hier haben Sie die Möglichkeit, das Gelernte in Kleingruppen an verschiedenen Übungsstationen umzusetzen.

Wir hoffen, dass dieses Angebot auf Ihr Interesse stößt und würden uns freuen, Sie bei diesem Fortbildungslehrgang begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Prim. Prof. DDr. Reinhold Ortmaier
Vorstand der Abteilung für Orthopädie
Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Organisatorische Hinweise

Beginn: März 2026

Ende: November 2027

Veranstaltungsort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern
Linz, Herrenstraße 54, 4020 Linz (Seminarräume, 1. OG)

Zielgruppe: Niedergelassene Allgemeinmediziner*innen

Umfang: 8 Module, jeweils Freitagnachmittag

Fortbildungspunkte: Für die Fortbildung werden pro Termin 6 DFP bei der Österreichischen Ärztekammer beantragt.

Erforderliche Anwesenheit: Mindestens 80 % der gesamten Ausbildungszeit

Abschluss: Zertifikat der Orthopädie-Akademie sowie Fortbildungsbestätigung

Teilnahmegebühren (inkl. 10% MwSt.):

OBGAM-Mitglieder € 790,- brutto

Nichtmitglieder € 890,- brutto

Die Teilnahmegebühr inkludiert die Teilnahme an den Übungen, Fortbildungsunterlagen sowie Snacks und Getränke.

Für die Teilnahme an einzelnen Modulen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an: veranstaltungen@ordensklinikum.at

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 16. Februar 2026 unter diesem QR-Code bzw. www.ordensklinikum.at/orthopaedie-akademie26



Achtung: Limitierte Anzahl an Plätzen für Teilnehmer*innen

Storno: Bei Lehrgängen muss die Abmeldung von der Teilnahme immer schriftlich erfolgen und ist ab 28 Tagen vor Kursbeginn ausnahmslos kostenpflichtig. Bei einem Storno zwischen dem 28. und 11. Tag vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Kurspreises verrechnet. Bei einem Storno innerhalb der letzten 10 Tage vor Kursbeginn bzw. während des Kurses wird der gesamte Kurspreis fällig. Bei vorzeitigem Abbruch des Lehrgangs werden die Kosten zur Gänze einbehalten.

Parkmöglichkeiten: (Limitierte) öffentliche und kostenpflichtige Parkplätze befinden sich direkt vor Ort im Gesundheitspark im Untergeschoss. Alternativ gibt es auch ein Parkhaus in der Stifterstraße ums Eck (Garage am Domplatz).

Kontakt für organisatorische Anfragen:

Ines Kienzl, Servicebereich Zuweiserbeziehungsmanagement & -marketing, Ordensklinikum Linz

E-Mail: veranstaltungen@ordensklinikum.at

Tel.: +43 732 7677 6885

Modulleiter



OA Dr. Conrad Anderl

Stv. Abteilungsvorstand, Spezialambulanz für Erkrankungen des Kniegelenks



OA Dr. Christoph Messner

Spezialambulanz für Erkrankungen des Kniegelenks



OA Dr. Martin Bischofreiter, MSc

Spezialambulanz für Erkrankungen der oberen Extremitäten



OA Dr. Lukas Pichler

Spezialambulanz für Erkrankungen des Hüftgelenks



OA Dr. Walter Gußner

Spezialambulanz für Kinder- und Neuroorthopädie



OA Dr. Felix Rittenschober

Spezialambulanz für Erkrankungen der oberen Extremitäten



OA Dr. Albert Handlbauer

Spezialambulanz für Kinder- und Neuroorthopädie



OA Dr. Florian Sihorsch

Spezialambulanz für Erkrankungen des Hüftgelenks



OA Dr. Dietmar Mattausch

Spezialambulanz für Erkrankungen des Fußes



OA Dr. Thomas Stumpner

Spezialambulanz für Erkrankungen des Fußes

Feedback von Teilnehmer*innen



© Dr. Stefan Haselbruner

Dr. in Monika Haselbruner

Allgemeinmedizinerin in Frankenmarkt (OÖ)

„Die Orthopädie Akademie ist praxisnah, professionell organisiert und angenehm kurzweilig. Die Inhalte sind klar strukturiert, anschaulich vermittelt und lassen sich direkt in der Praxis umsetzen – eine echte Bereicherung für meinen allgemeinmedizinischen Berufsalltag.“



© privat

Dr. Thomas Peinbauer

Allgemeinmediziner in Haslach (OÖ)

„Orthopädische Fragestellungen spielen in der Allgemeinmedizin eine große Rolle. Dem Team des Ordensklinikums gelingt es, auf Augenhöhe und mit Fokus auf die hausärztliche Praxis die Themen umfassend und mit genügend Hands-on-Zeit sowohl für junge als auch erfahrene Kolleg*innen gut zu vermitteln.“



© privat

Dr. in Eva Lanzenberger

Allgemeinmedizinerin & Schulärztin (NÖ)

„Sehr durchdachte und gut strukturierte Fortbildung. Die Informationen sind auch für die Arbeit mit Kindern, zum Beispiel im schulärztlichen Bereich, täglich einsetzbar. Sehr empfehlenswert.“

Fortbildungsinhalte und Termine

Modul 1

Schulter und obere Extremität

Im ersten Modul widmet sich die Orthopädie-Akademie den Pathologien, der Diagnostik sowie der (Schmerz-)Therapie bei Beschwerden im Bereich der Schulter sowie der oberen Extremität. Neben der optimalen postoperativen Betreuung von Patient*innen erfahren Sie mehr über das Schmerzmanagement. Ebenso lernen Sie die Vorzüge der Physiotherapie, aber auch die „Red Flags“ für diese Gruppen von Patient*innen kennen.

Freitag, 20. März 2026

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Martin Bischofreiter, MSc & OA Dr. Felix Rittenschöber

Modul 2

Wirbelsäule und Lumbago/Prolaps/Ischias

Beschwerden der Wirbelsäule – insbesondere Bandscheibenvorfälle – zählen zu den häufigsten orthopädischen Erkrankungen. In welchen Situationen ist eine gezielte Untersuchung der Wirbelsäule nötig? Welche Medikamente dürfen verordnet werden? In diesem Modul lernen Sie, wie Sie Ihre Patient*innen bestmöglich unterstützen können.

Freitag, 17. April 2026

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Walter Gußner

Modul 3

Hüfte

Im Alter bildet sich häufig eine Hüftarthrose, also schmerzhafte Versteifungen und Abnutzungen des Hüftgelenkknorpels. Mit einer Hüftprothese kann die Mobilität der Patient*innen wiederhergestellt werden. Nach einem endoprothetischen Eingriff und auch nach anderen operativen Eingriffen im Bereich der Hüfte ist eine postoperative Betreuung der Patient*innen essenziell. Deshalb widmet sich Modul 3 ganz der Hüfte. Sie lernen Gelenkmodelle und Implantationen kennen und erfahren mehr über erlaubte Sport- und Bewegungsarten sowie Komplikationen nach einem Eingriff.

Freitag, 18. September 2026

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Lukas Pichler & OA Dr. Florian Sihorsch

Modul 4

Knie

Patellaluxationen, Muskel-, Sehnen-, Kreuzband- und Meniskusrisse können vor allem bei Ihren jüngeren Patient*innen häufig zu heftigen Beschwerden führen. Im fortgeschrittenen Alter sind dann häufig Arthroseschmerzen und die Begleitung der Patient*innen zur endoprothetischen Versorgung entscheidend. Wie Sie Patient*innen in Ihrer hausärztlichen Praxis helfen können, lernen Sie in diesem Modul. Neben dem Schmerzmanagement und den verschiedenen Therapieansätzen bei Knieleiden werden auch Sport und Bewegung nach operativen Eingriffen am Knie thematisiert. Ebenso werden alle für Sie relevanten Themen um die verschiedenen Arten der Endoprothetik am Knie besprochen.

Freitag, 27. November 2026

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Conrad Anderl & OA Dr. Christoph Messner

Modul 5

Fuß- und Sprunggelenk

Patient*innen mit Fehlstellungen des Fußes (unter anderem dem Knick-Senkfuß) und der Zehen (etwa der Hammer- oder der Krallenzehe) sind in der hausärztlichen Praxis keine Seltenheit. Umso wichtiger ist das Wissen, Patient*innen bei diesen orthopädischen Problemen unterstützen zu können. Welche Möglichkeiten gibt es, Fußfehlstellungen zu diagnostizieren? Wann müssen diese behandelt werden – und wie? Welche Rolle spielen Einlagen oder Schuhe? Im Modul 5 der Orthopädie-Akademie erfahren Sie dies praxisnah in zwei Workshops: Einer befasst sich mit der klinischen Untersuchung des Fußes, der andere mit der Infiltrationstherapie bei bestimmten Erkrankungsbildern am Fuß.

Freitag, 12. März 2027

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Dietmar Mattausch

Modul 6

Die Unterscheidung von degenerativen und stoffwechselbedingten Erkrankungen

Wie können Sie den Unterschied zwischen degenerativen und stoffwechselbedingten orthopädischen Erkrankungen erkennen? Gerade bei jüngeren Patient*innen ist dies nicht immer ganz einfach. In diesem Modul bekommen Sie Einblicke in Erkrankungen des Rheumatischen Formenkreises, Osteoporose, Kristallarthropathien und Arthrose.

Freitag, 16. April 2027

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Thomas Stumpner



Modul 7

Traumatologie und Erste Hilfe

Bänderrisse, Verletzungen beim Sport und Knochenbrüche zählen zu den häufigsten orthopädischen Notfällen. Das nötige Rüstzeug für die Versorgung dieser Patient*innen liefert Ihnen das Modul 7. Hier erfahren Sie anhand von Fallbeispielen mehr über unfallchirurgische Pathologien, die Diagnostik – mit Vorträgen zu Untersuchungstechniken sowie zur Röntgen- und MRI-Besprechung – und über konservative und operative Therapieoptionen. Demonstrationen vermitteln das korrekte Anlegen von Bandagen und Gipsen.

Freitag, 17. September 2027

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Martin Bischofreiter, MSc

Modul 8

Kinderorthopädie

Das letzte Modul der Orthopädie-Akademie geht auf die häufigsten orthopädischen Fragestellungen bei Kindern ein: vom Neugeborenen bis ins Kindergartenalter. Unterstützt von Videodemonstrationen lernen Sie die wichtigsten Krankheitsbilder wie etwa Haltungsschäden oder Fußfehlstellungen kennen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Früherkennung von Wirbelsäulenfehlstellungen gelegt. Zusätzlich werden Gangtests vorgestellt und die Rollen von Hausärzt*innen und Orthopäd*innen näher beleuchtet.

Freitag, 26. November 2027

Uhrzeit: 15.00–20.00 Uhr

Modulleiter: OA Dr. Albert Handlbauer & OA Dr. Walter Gußner

In Kooperation mit:



Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartner*innen



Impressum

Herausgeber: Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern, Seilerstätte 4, 4010 Linz • Für den Inhalt verantwortlich: Prim. Prof. DDr. Reinhold Ortmaier • Projektleitung, Organisation, Koordination und Abwicklung: Servicebereich Zuweiserbeziehungsmanagement und -marketing • Herstellungsort: 4020 Linz • Bildcopyrights: Ordensklinikum Linz

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen! Darum wird die Veranstaltung dokumentiert. Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern, Tonaufnahmen und Filmen für redaktionellen Zwecken (z.B. Website, Facebook- und Youtube-Kanal).